

---

Subject: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [Legende](#) on Thu, 06 Nov 2014 14:21:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

[http://www.huffingtonpost.de/2014/11/06/deutschland-ohne-auslaender\\_n\\_6107946.html?utm\\_source=facebook&utm\\_medium=social&utm\\_campaign=facebook-focus-online-politik&fbclid=IwAR11060942](http://www.huffingtonpost.de/2014/11/06/deutschland-ohne-auslaender_n_6107946.html?utm_source=facebook&utm_medium=social&utm_campaign=facebook-focus-online-politik&fbclid=IwAR11060942)

---

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [Yes No](#) on Thu, 06 Nov 2014 15:42:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huffingtonpost in Zusammenarbeit mit Focus. Fakten, Fakten, Fakten! <-LOL das.

Behauptungen, ohne Nachweis; Äpfel mit Birnen; undifferenziert (welche Ausländer) etc pp.

Sicher ist: es wäre alles anders, ob nun besser oder schlechter (und für wen?) kann niemand sagen.

---

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Nov 2014 19:18:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

viele forschungseinrichtungen würden von heute auf morgen regelrecht zusammenbrechen würde alle ausländer welche darin arbeiten von heute auf morgen verschwinden..

nur..es gibt "ausländer" und " ausländer" genau so wie es "deutsche" und "deutsche" gibt.....

bestes beispiel..und das ist keine 08/15 institution

[http://www.mpg.de/internationales/zahlen\\_fakten](http://www.mpg.de/internationales/zahlen_fakten)

---

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [il\\_ragazzo](#) on Thu, 06 Nov 2014 19:30:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kimimaro schrieb am Thu, 06 November 2014 15:21

[http://www.huffingtonpost.de/2014/11/06/deutschland-ohne-auslaender\\_n\\_6107946.html?utm\\_source=facebook&utm\\_medium=social&utm\\_campaign=facebook-focus-online-politik&fbclid=IwAR11060942](http://www.huffingtonpost.de/2014/11/06/deutschland-ohne-auslaender_n_6107946.html?utm_source=facebook&utm_medium=social&utm_campaign=facebook-focus-online-politik&fbclid=IwAR11060942)

Für so ein Thema liest Du auf einmal die ganzen Schundblätter sonst sind die natürlich Tabu.

Du suchst Dir schon immer das raus, was Dir gefällt und versuchst dann anderen einzureden, sie sollen bei Themen die Dir nicht gefallen doch was besseres lesen.

Keiner bestreitet das bei der heutigen Globalisierung und den Demographischen Wandel es komplett ohne Ausländer ginge ohne das es Probleme gäbe. Wäre bei vielen bzw. allen Ländern so.

Wie kommst Du auf einen solchen Müll.

Nur kein Land verträgt eben einen nie endend wollenden Zulauf von Leuten die den Staat nur auf der Tasche liegen, das Soziale gefüge Sprengen und auf die Kultur des Gastgeberlandes pfeifen.

Es geht nur miteinander und nicht gegeneinander.

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [Trinitas](#) on Thu, 06 Nov 2014 22:18:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@kimimaro

ich bin gerade beim Lesen und wurde schon bei den ersten Zeilen stutzig- es ist ein unwissenschaftlicher und unsachlicher, weil manipulativer Text, der sehr unsauber arbeitet.

Beispiel: Zitat-Auszug "82 Prozent der Deutschen halten sich für tolerant und weltoffen. Aber 20 Prozent unterstellen Asylbewerbern, sie würden in ihrer Heimat nicht verfolgt. Etwa der gleiche Prozentanteil der Menschen unterstützt harte antisemitische Vorurteile...."

Damit wird mehr oder weniger offen suggeriert, dass die gleichen 20 Prozent, welche den Asylbewerbern zu Recht oder Unrecht (das wird hier gar nicht analysiert) unterstellen, sie würden Asylmißbrauch betreiben, dass also die gleichen 20 Prozent harte antisemitische Vorurteile hätten.

Das steht zwar so nicht direkt- aber die Wortwahl und die undifferenzierende Zusammenführung beider Thesen unterstellt unterschwellig einen Zusammenhang.

Desweiteren kam mir die Frage- warum es Dir mit diesem Beitrag geht- was ist denn Deine Meinung und Deine Intension dazu? Davon abgesehen, dass Du gern darauf aufmerksam machen wolltest...

Eine weitere Merkwürdigkeit waren bereits die Eingangssätze: "Es sind erschreckende Zahlen: Laut einer Studie der Bundesregierung glaubt die Hälfte aller deutschen Studenten, dass Deutschland die Grenze seiner Integrationsfähigkeit für Ausländern bereits überschritten habe. Etwa genauso viele glauben, dass Deutschland keine weiteren Fachkräfte aus dem Ausland braucht...."

Studie- nun ja. Welche Zahlen liegen denn dem überhaupt zugrunde? Wo, wer und wie wurde befragt ? Das heißt, der Grundtenor einer Frage bzw. der Kontext fehlt hier völlig, so dass sich der Leser gar keine Meinung darüber bilden kann, wie diese angeblichen Glaubensgrundsätze entstanden.

Die Leute glauben, was besagt das denn und was soll es aussagen? Soll es stellvertretend für was stehen?

Davon abgesehen, selbst wenn die Studenten diese Auffassungen haben... und nun?

Was sagt das denn aus?

These, ich konstruiere ein fiktives Beispiel: Mal angenommen, sie haben recht und Deutschland hat die Grenze seiner Integrationsfähigkeit aus verschiedenen Gründen erreicht und die Menschen stellen das fest- also das Haus ist voll, die Lasten für die vorhandene Bevölkerung würden zu groß oder eine weitere Aufnahme ginge z.B. zu Lasten der Qualität der Asylbedingungen, wären also in der Folge menschenunwürdig.... wenn das also jemand feststellen würde und offen sagt, was sagt das dann über diesen Menschen aus? Ist er jetzt deswegen ein Ausländerfeind oder ein verantwortungsvoller und um das Wohl aller besorgter Mensch? Ist er dumm, verblendet oder einfach offen und ehrlich- wer legt das denn fest und wer schreibt vor, wie man sich zu äußern hat?

Tatsache ist- die Aufmachung des Artikels, den ich noch zu Ende lesen muß, ist wertend und eindeutig manipulativ, er informiert nicht, sondern er beeinflusst Meinung, mißbraucht offenbar erhobene Daten, um eine Stimmung in eine bestimmte Richtung zu lenken.

Mag ich nicht vom Grundsatz her. Man sollte über alles offen und redlich diskutieren und nicht für ein offenes Wort der Skepsis verteufelt werden. Zeitungen sollen berichten und nicht werten- letzteres steht ihnen nicht zu. Was hier aufgetischt wird, ist unsauber und nicht hilfreich.

-----

So, habe zu Ende gelesen. Davon abgesehen, dass die angeblichen Folgen alle ausnahmslos alle nur unbewiesene Behauptungen sind, die zudem völlig außer Acht lassen, dass es ja auch einmal ein Vorher gab, welches Deutschland in den Augen der Welt nicht weniger attraktiv erscheinen ließ, hat der ganze Text einen großen Fehler- er arbeitet unsauber.

Man beachte den Eingangstext- quasi die Einstimmung: da war davon die Rede, dass Studenten (Prozentsatz von wievielen?) angeblich des Glaubens wären, Deutschland wäre nicht mehr als Integrationsland belastbar. Da war nicht davon die Rede, dass die Studenten generell oder prinzipiell gegen die in Deutschland lebenden Ausländer an sich wären. Es war auch absolut keine Rede davon, dass die Studenten sich etwa ein Deutschland ohne Migranten wünschten. Es war die Rede davon, dass sie sich Gedanken über den Sinn von neuem Asylzugang machen.

In welchen Größenordnungen bzw. von welchen Zuzugszahlen man da sprach oder die Interviewfragen vorgaben, war keine Rede- blieb unklar.  
Was wurde daraus im weiteren Verlauf gemacht? Nach dieser Einleitung... eine Unterstellung in Richtung Studenten, mit erhobenem Zeigefinger.  
Man erging sich darin festzustellen, was in Deutschland ohne Ausländer angeblich wäre.  
Wenn das keine tendenzielle Wertung ist, der Versuch, etwas gedanklich zu koppeln, was gar nicht der Fall war und ist .... mein Fazit: ein dumpfer Ekeltext. Geistlos.

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Nov 2014 22:43:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wir sind uns ja alle einig..das die meisten blätter eine mehr oder wenige tendenziöse wiedergabe der fakten betreiben

wie auch immer jenseits der korithen und haarspaltereien..in D sterben jährlich ca. 800.000 weg und es werden nur ca 600.000 geboren...

solange die deutschen nicht jährlich 200.000 zusätzliche kinder produzieren muss man eben 200.000 "inder" importieren

von wegen volles haus....

das auch "unerwünschte" reinkommen lässt sich nicht bestreiten..trotzdem in der 2-3-ten generation sind sie schon assimiliert

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [Trinitas](#) on Thu, 06 Nov 2014 23:04:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@pilos

rein rechnerisch kann man das so benennen. Aber wer legt denn das fest, dass eine bestimmte Einwohnerzahl unbedingt zu halten ist? Bei der hohen Produktivität?

Was ist eigentlich mit Lebensqualität und urbaner Zukunftsplanung?

Andere Länder unterliegen doch auch nicht dem Wahn, die Schrank-Schubladen immer voller Menschen zu haben- wir sind doch keine Legebatterie in einer Hühnerfarm?

Ich persönlich hätte nichts gegen ein Deutschland mit weniger Einwohnern- unabhängig und gleich, welcher Ursprungsnationalität ein Teil der Bevölkerung ist. Etwas mehr Schweizer Feeling oder ein Stückchen Norwegen, evt. was die Einwohnerdichte pro Quadratkilometer betrifft- weniger ist manchmal mehr.

Noch etwas- Du sagst- es werden "nur" 600.000 geboren- die fehlenden Geburten müsse man von außen ausgleichen.... Warum eigentlich sieht man nur die Symptome, aber nicht die Ursachen für Geburtenrückgang? Evt. stimmen ja die sozialen Voraussetzungen nicht? Warum guckt man nicht mal in diese Richtung, sondern übergeht das einfach, in dem man das Brett an der allerdünnsten Stelle bohrt und einfach einen frischen Schwung Leute ins Land einpaßt? Die sozialen Ursachen bleiben aber dennoch erhalten- die lösen sich nicht von allein, sondern kommen irgendwann nur um so mächtiger zum Vorschein...

Fakten waren das sicher nicht, was der Schreiberling in dem Artikel zum Besten gab.

Zitat:das auch "unerwünschte" reinkommen lässt sich nicht bestreiten..trotzdem in der 2-3-ten generation sind sie schon assimiliert

Wenn man den Anspruch an die Normen der Gesellschaft herunterschraubt und die Probleme gerade in größeren Städten, teilweise resultierend auch aus Getthoisierung- zur Norm erklärt, Ja, dann kann man sie spätestens in der 2-3 Generation als assimiliert erklären. Man kann sich alles zurechtrücken, bis es statistisch paßt. Ich weiß.

-----  
Ach ja, hatte es noch nicht erwähnt, abgesehen davon, dass die 10 Gründe nur Behauptungen sind, sind die dort aufgemachten Rechnungen mathematischer Quatsch, völliger Stuss, die Grundlagen stimmen nicht. Allein daran erkennt man die Absicht dahinter.

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [Mona](#) on Fri, 07 Nov 2014 05:51:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ kimimaro

Es ist erfreulich, dass du dich offenbar mit dem gesamten, aktuellen Weltgeschehen auseinandersetzt. Wir hatten es allerdings neulich bereits angesprochen:

Mona schrieb am Thu, 04 September 2014 08:41 Hallo zusammen

Wir beobachten es nun bereits eine Weile und sind nicht wirklich glücklich mit der Entwicklung und der neuerlich vorrangigen Themenauswahl hier im Off-Topic.

Es spricht absolut nichts dagegen, hier aktuelle Ereignisse und interessante News aufzugreifen oder auch z.B. darauf aufmerksam zu machen, bei/über Avaaz einen guten Zweck unterstützen zu können.

Aber für politisch heikle und umstrittene Themen, insbesondere, wenn es um Menschenrechte, Rassismus oder ähnliche Dinge geht, ist dies nicht der richtige Ort. Dies schließt auch beispielsweise Themen ein, die problematische Hintergründe prominenter Persönlichkeiten zur Diskussion stellen, was schnell zu unangenehmen Folgen führen kann.

Es gelingt gerade bei heiklen Themen sehr oft nicht, auf rufschädigende Aussagen zu verzichten. Ebenso gerät die Darstellung so mancher Ansicht "im Eifer des Gefechts" arg an die Grenzen geltender Rechtsgrundsätze, insbesondere, wenn es sich im weitesten Sinne um aktuelle politische Ereignisse handelt. Jedem sei die eigene Meinung unbenommen, jedoch erhitzen sich bei o.g. Themen die Gemüter oft in einer Weise, dass das Resultat hier in diesem Forum nur noch schwer tolerierbar ist, denn etliche dieser Themen entwickeln sich letztlich zu einem Wortgefecht und Rhetorik-Tauziehen zwischen einigen Kontrahenten. Dafür bitte auf andere Portale oder Kontaktmöglichkeiten ausweichen. Wann sind die Grenzen von "politische korrekt" auf unzumutbare Weise überschritten, wodurch könnten sich Menschen oder Glaubensgemeinschaften diskriminiert sehen etc., das gerät im Zuge dessen oft aus dem Fokus und entspricht in dem Moment zudem auch nicht mehr den Regeln dieses Forums.

Daher unsere Bitte:

Bei der Themenauswahl für dieses (nicht zu vergessen!) Haarausfall-Forum etwas vorausschauender und umsichtiger sein und Themen vermeiden, die von vorneherein geeignet sind, aus dem Ruder zu laufen und/oder geltende Gesetze zu verletzen...

Da insbesondere du gerne solche Themen zur Diskussion stellst:

Das sollte nun zunächst ausreichen. Für ständige und täglich präsente Diskussionen zu o.g. Themen ist dieses Board wirklich nicht der geeignete Ort.

Viele Grüße, Mona

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich tristlos wäre

Posted by [Legende](#) on Fri, 07 Nov 2014 13:34:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Alles klar

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [haarnarr](#) on Sat, 08 Nov 2014 04:49:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

\*\*\*Edit. Bitte lies hier:

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/19359/206620/#msg\\_206620](http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/19359/206620/#msg_206620)\*\*\*

---

---

Subject: Aw: 10 Gründe, warum Deutschland ohne Ausländer ziemlich trostlos wäre

Posted by [il\\_ragazzo](#) on Sat, 08 Nov 2014 05:17:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

-----  
versenkt

---